

Altersgruppen im Städtevergleich

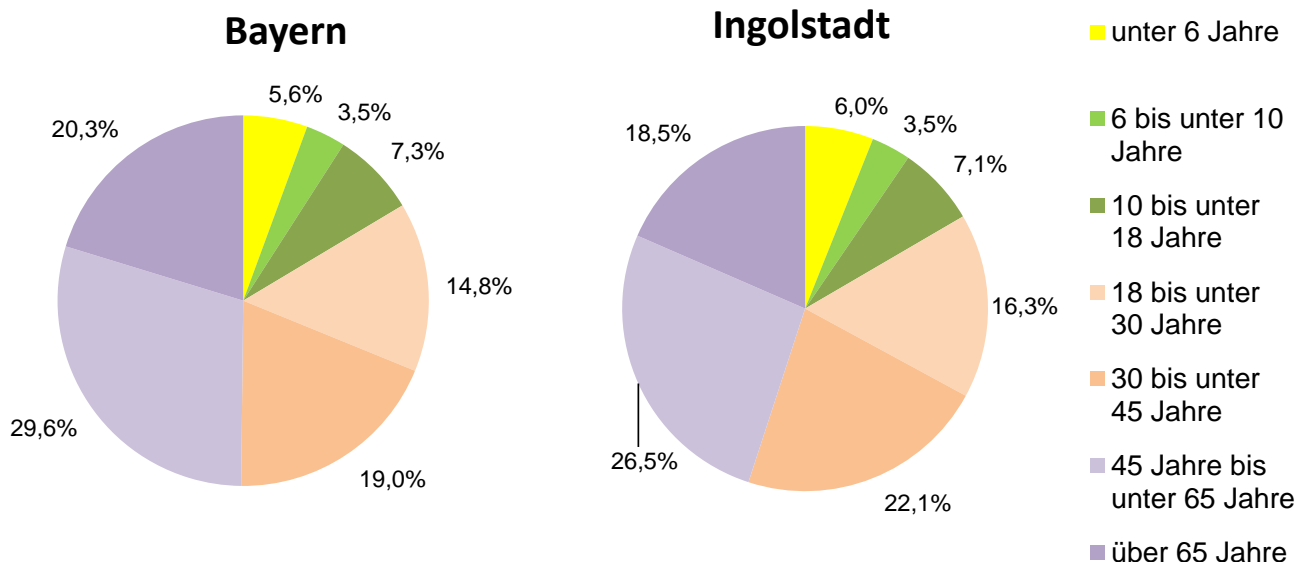
Die Daten für die folgenden Berechnungen wurden vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht. Stichtag ist der 31.12.2017.

Im Vergleich zu ganz Bayern hat Ingolstadt danach höhere Anteile in der Altersgruppe der 18 - bis unter 45 - Jährigen. In den Altersgruppen ab 45 Jahre und älter liegt Ingolstadt unter dem bayerischen Durchschnitt.

Im Vergleich der bayerischen Großstädte hat Ingolstadt die größten prozentualen Bevölkerungsanteile in der Altersgruppe von 6 bis unter 18 Jahren. Bei unter 6-Jährigen liegt die Stadt München noch etwas höher. Im Alter von 18 bis unter 30 Jahren haben die Universitätsstädte Würzburg, Regensburg und Erlangen die höchsten Einwohneranteile.

Der Anteil der ab 65-Jährigen lag in Ingolstadt Ende 2017 bei 18,5%. Mit diesem Wert liegt Ingolstadt im Mittelfeld der bayerischen Großstädte.

Altersstrukturen in Bayern und Ingolstadt zum 31.12.2017



Rangfolge der bayerischen Großstädte nach Anteilen der jeweiligen Altersgruppe an der gesamten Bevölkerung (2017)

	unter 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 65 Jahre	über 65 Jahre
1.	München	Ingolstadt	Ingolstadt	Würzburg	München	Fürth	Nürnberg
2.	Ingolstadt	Erlangen	Fürth	Regensburg	Regensburg	Nürnberg	Würzburg
3.	Fürth	München	Erlangen	Erlangen	Ingolstadt	Ingolstadt	Augsburg
4.	Nürnberg	Nürnberg	Nürnberg	Augsburg	Augsburg	Augsburg	Ingolstadt
5.	Erlangen	Fürth	Augsburg	München	Fürth	Erlangen	Fürth
6.	Augsburg	Augsburg	München	Nürnberg	Nürnberg	München	Erlangen
7.	Regensburg	Regensburg	Regensburg	Ingolstadt	Erlangen	Regensburg	München
8.	Würzburg	Würzburg	Würzburg	Fürth	Würzburg	Würzburg	Regensburg

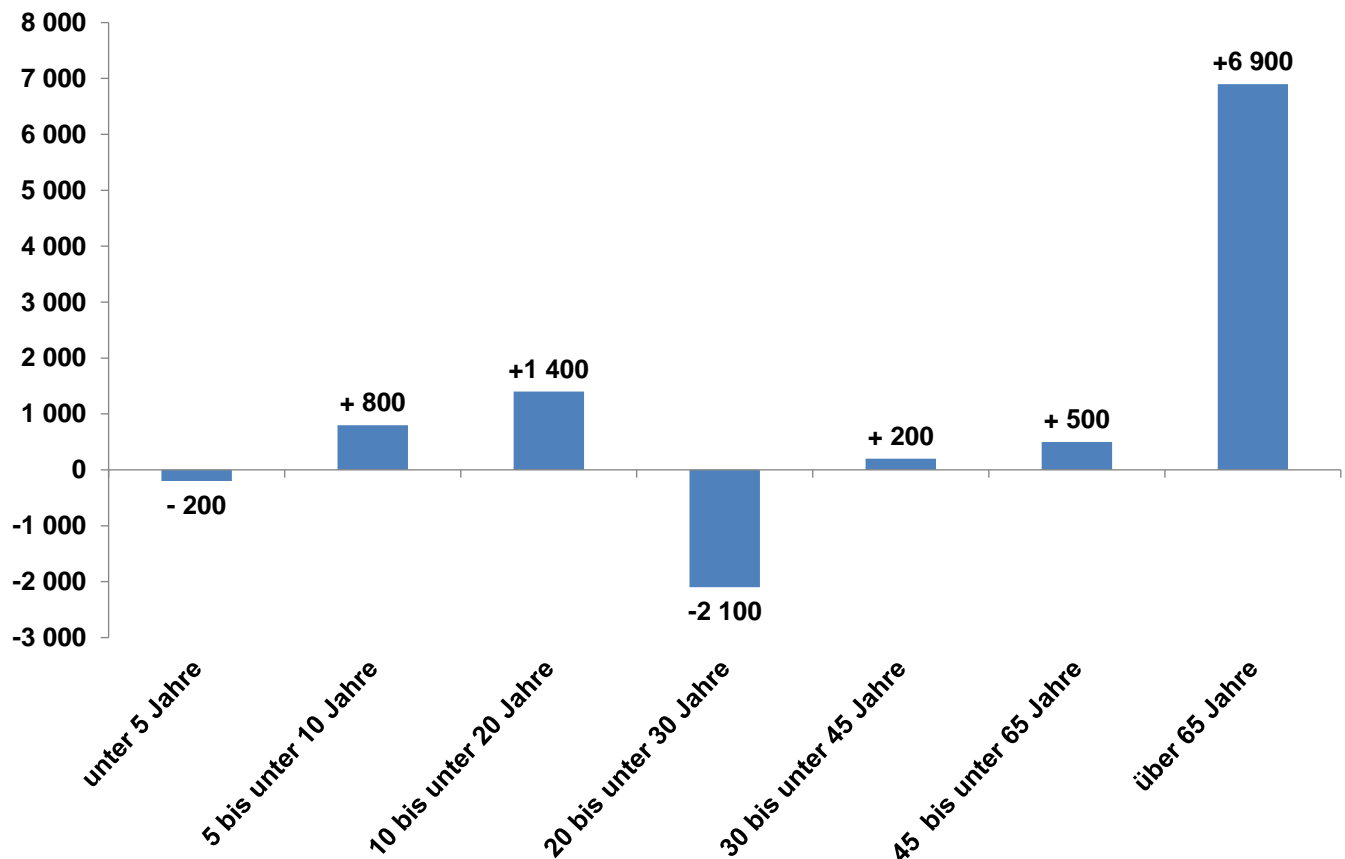
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Grafik: Stadt Ingolstadt, Statistik und Stadtforschung

Das Bayerische Landesamt für Statistik wagt mit seiner neuen Bevölkerungsvorausberechnung auch einen Blick in die Zukunft. Danach wird es innerhalb der nächsten 20 Jahre bei den Altersgruppen zu größeren Verschiebungen kommen. Auch in Ingolstadt gibt es bis dahin mit Abstand die stärkste Zunahme in der Altersgruppe ab 65 Jahren und älter (+ 6 900).

Der sogenannte Altenquotient (Anzahl der ab 65-Jährigen je 100 Personen im Alter von 20 bis 64 Jahren) lag Ende 2017 in Ingolstadt bei 29,4. Diese Kennzahl wird sich bis 2037 auf 38,0 erhöhen. In ganz Bayern wird der Altenquotient nach den Berechnungen des Bayerischen Landesamtes für Statistik sogar auf 48,5 zunehmen. Vereinfacht heißt das, dass dann in Bayern auf zwei Personen im erwerbsfähigen Alter eine Person im Ruhestand kommt.

Absolute Veränderung der Altersgruppen in Ingolstadt von 2017 bis 2037 (Prognose)



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Grafik: Stadt Ingolstadt, Statistik und Stadtforschung